Antragsteller /-in, Ansprechpartner /-in, Anschrift,	Telefon Fax F-Mail	
Antragsteller 7-III, Ansprechpartner 7-III, Anschilit, Telefoli, Fax, E-Mail		
Landkreis Wolfenbüttel z.Hd. Frau Hoffmann		
Straßenverkehrsabteilung		2 05331-84551
Halchtersche Str. 26 38304 Wolfenbüttel	♣ 05331-84197 ₽.hoffmann@lk-wf.de	
38304 Wollenbutter	<u></u>	o.nonmann@ik-wi.de
Antrag auf verkehrsbehördliche Genehmigung zur Durchführung einer Veranstaltung im öffentlichen Verkehrsraum (bitte ankreuzen)		
☐ Umzug ☐ Straßensperrung	Sonstiges gem. § 29 Abs. 2 StVO	
Antragsdaten, bitte vollständig ausfüllen:		
Name der Veranstaltung:		
Ort		
1. Datum: von	Uhr bis	<u>Uhr</u>
2. Datum: von	Uhr bis	<u>Uhr</u>
3. Datum: von	Uhr bis	<u>Uhr</u>
Bei Umzügen, Verlauf der Strecke:		
-		
Bei Straßensperrungen, Straße (z.B. vor Haus-N.	r., Entfernungsangaben v	von - bis <u>):</u>
Bei Straßensperrungen, Straße (z.B. vor Haus-N.	r., Entfernungsangaben v	<u>von - bis):</u>
Bei Straßensperrungen, Straße (z.B. vor Haus-N. betroffener Verkehrsbereich:	r., Entfernungsangaben v	von - bis) <u>:</u>
betroffener Verkehrsbereich:	r., Entfernungsangaben v	
betroffener Verkehrsbereich:	eitenstreifen 🗌 Fahr	
betroffener Verkehrsbereich: Gehweg Radweg Se geringfügig halbseitig von	eitenstreifen 🗌 Fahr	
betroffener Verkehrsbereich: Gehweg Radweg Se geringfügig halbseitig von	eitenstreifen 🗌 Fahr	bahn

Antragsteller /-in, Ansprechpartner /-in, Anschrift, Telefon, Fax, E-Mail	
Landkreis Wolfenbüttel z.Hd. Frau Hoffmann Straßenverkehrsabteilung Halchtersche Straße 26 38304 Wolfenbüttel □ p.hoffmann@lk-wf.de	
Veranstaltererklärung	
Art der Veranstaltung: Umzug / Straßensperrung / Sonstiges	
Veranstaltungsort:	
Veranstaltungstag:	
Hinsichtlich der von mir beantragten Veranstaltung gem. § 29 Abs. 2 Straßenverkehrsordnung erkläre ich Folgendes:	
 Mir ist bekannt, dass die Veranstaltung eine Sondernutzung im Sinne des § 8 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) bzw. § 18 Nieders. Straßengesetz darstellt und ich als Erlaubnisnehmer alle Kosten zu ersetzen habe, die dem Träger der Straßenbaulast durch die Sondernutzung entstehen. 	
2. Mir ist bekannt, dass der Träger der Straßenbaulast und die Straßenverkehrsbehörde keinerlei Gewähr dafür übernehmen, dass die Straßen samt Zubehör durch die Sondernutzung uneingeschränkt benutzt werden können. Den Träger der Straßenbaulast trifft im Rahmen der Sondernutzung keinerlei Haftung wegen Verletzung der Verkehrssicherungspflicht.	
3. Soweit die zuständigen Behörden aus Anlass der Veranstaltung Aufwendungen für besondere Maßnahmen verlangen können, verpflichte ich mich diese zu erstatten.	
4. Über den nach der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zu § 29 Abs. 2 Straßenverkehrs- Ordnung (StVO) für Veranstaltungen vorgeschriebenen Umfang von Haftpflichtversicherungen sowie ggf. notwendigen Unfallversicherungsschutz bin ich informiert. Eine Bestätigung zu dem von der Erlaubnisbehörde verlangten Versicherungsschutz stelle ich bei Bedarf zur Verfügung. Mir ist bekannt, dass die Bestätigung des Haftpflicht- oder ggf. Unfallversicherers einen zu erfüllenden Bestandteil der Erlaubnis darstellt.	
Datum, Unterschrift	